

PRAEDIUM Baustellenreport Februar 2017

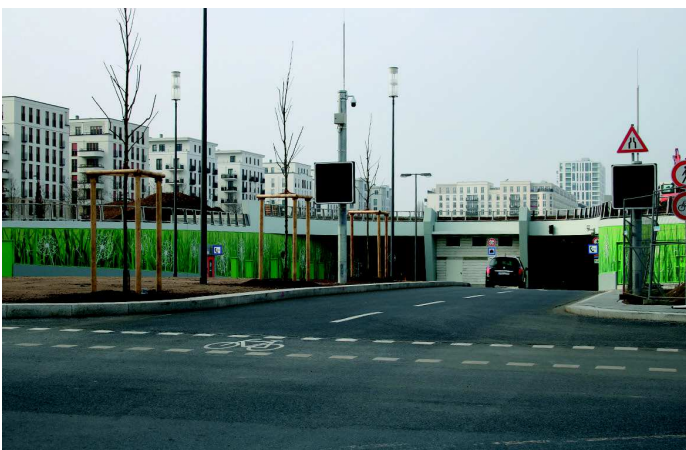
Das PRAEDIUM zeigt Kurven

Schon von weitem ist das stattliche Wohnhochhaus PRAEDIUM mit seiner markanten Silhouette gut erkennbar. Nur noch ein kleiner Gebäudeteil wird von einem feinmaschigen grünen Schutznetz verhüllt, so dass das PRAEDIUM derzeit an eine Praline erinnert, an der sich noch etwas Stanniolpapier befindet. Man ahnt, in wenigen Wochen ist das imposante Gebäude komplett erkennbar. Es fällt jetzt auf, wie harmonisch das PRAEDIUM, die beiden miteinander verbundenen Gebäudekörper, mit dem Gelände vor Ort korrespondiert. Die Spannung zwischen städtischer Dichte und räumlicher Offenheit tritt deutlich zutage. Aus der unmittelbaren Nähe betrachtet wirkt die Architektur edel und kostbar, ein Eindruck, den die in geschmackvollen Beige- und Cremetönen gehaltene Fassade unterstreicht.



Europatunnel eröffnet

Die Entwicklung der Infrastruktur ist im Europaviertel mit der Eröffnung des Europatunnels, die vor kurzem erfolgte, weiter vorangeschritten. Mit seiner Fertigstellung ist die Europa-Allee, die jüngste der großen Frankfurter Stadtstraßen, vollendet und die Stadtbahnlinie U5 kann bis ins Europaviertel verlängert werden. Alle Bewohner des Europaviertels können jetzt schon das nahegelegene Skyline Plaza, Frankfurts attraktive Shopping-Adresse, bequem mit dem Pkw oder zu Fuß erreichen.



Shades of Green

Obwohl wir uns an einem kühlen Februartag auf der Baustelle bewegen, kann man bereits erahnen, wie viel Natur die PRAEDIUM-Bewohner in den wärmeren Jahreszeiten erwarten dürfen. Der Blick aus der Vogelperspektive der PRAEDIUM-Wohnungen richtet sich dann auf den benachbarten, großzügigen Europagarten, einem Park, in dem sich spielende Kinder tummeln, Jogger Sport treiben und die Bewohner des Europaviertels Freizeit genießen werden. Eine kleine grüne Oase, die zum Wohlfühlen einladen

wird. Es scheint, als spiele die Farbe Grün hier überall eine Hauptrolle. Selbst die Einfahrt in den Euro-tunnel ist passend zur Parkumgebung von originellen, grünen Malereien geprägt.

Da passt es auch, dass die PRAEDIUM-Lobby ebenfalls in vielen abgestuften Grünakzenten gestaltet wird. Als hätten es PRAEDIUM-Planer gehant, dass die soeben von dem renommierten Pantone Color Institute erklärte Modelfarbe des Jahres 2017 „Greenery“ ist! Eins steht fest, die frühlingshaften, sat-ten Grüntöne machen Lust auf Frühling und die Vorfreude auf das Wohnen in einem der attraktivsten Frankfurter Wohnhochhäuser steigt.

Im März erhältlich: die Concierge-Card!

Bereits jetzt schon kann der Käufer des zu 80% verkauften Gebäudes Luxus genießen: Das mit den Concierge-Leistungen beauftragte, exklusive Unternehmen RAS, das maßgeschneiderte und an-spruchsvolle Concierge- und Empfangsservices anbietet, wird den PRAEDIUM-Bewohnern eine Concier-ge-Card zur Verfügung stellen. Sie wird im März versendet, dann können die Käufer viele Angebote des hochkarätigen Dienstleisters schon nutzen!

Der RAS-Concierge: Wohlfühlen rund um die Uhr

Sobald das PRAEDIUM fertig gestellt ist, begrüßt der RAS-Concierge die Bewohner und Besucher. Viele Services wie etwa Restaurant- und Taxireservierungen sind dann selbstverständlicher Bestandteil. Dass die ganze Palette an Concierge-Leistungen jeweils vorbildlich wie in einem anspruchsvollem Ho-tel durchgeführt werden, dafür steht das Selbstverständnis des Unternehmens.

Die harten Fakten

Doch bevor wir uns zu sehr in die charmante Situation vor Ort und in die Luxus-Atmosphäre des fertig gestellten PRAEDIUMs hineinversetzen, präsentiert Oberbauleiter Jörg Harig die „harten Fakten“, die im Februar 2017 das Baugeschehen und seine Fortschritte bestimmen. Seit unserem letzten Besuch im November ist wieder viel erreicht. Das Gerüst des 19geschös-sigen Hochhauses wird stufenweise zurückgebaut und die Fassade komplett fertiggestellt. In den oberen Etagen wird der Estrich gelegt, Stockwerk um Stockwerk erfolgt die Fertigstellung des Innenausbaus. In zahlreichen Obergeschossen ist das Parkett bereits verlegt, die Wände gestrichen und auch die Bäder eingerichtet.

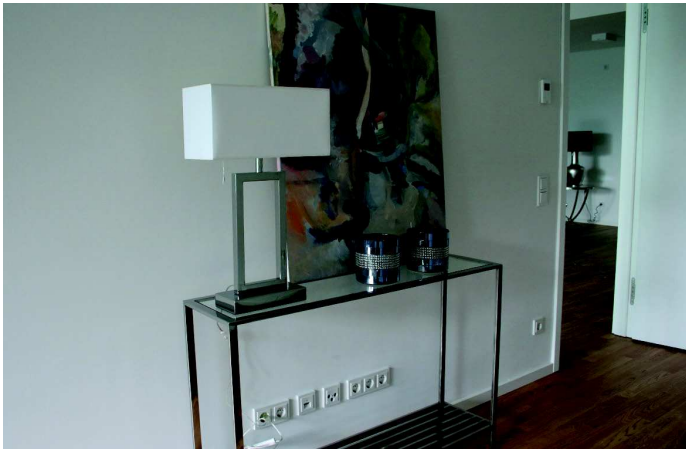
Geschmackvolle Bäder in Trendfarben

Uns fällt bei dem Rundgang durch das Gebäude auf, dass auch die Einrichtung der Bäder mit den geschmackvoll gefliesten Bädern und den formschönen Objekten große Fortschritte machte. Selbst die bodentiefen, gläsernen Duschtrennwände sind eingebaut. Auch das wird die Bewohner freuen: Die ausgewählten Fliesen- und Bodenfarben entsprechen den aktuellen Trendfarben, Grau, Creme und Opak.



Musterwohnung mit Küche

Im März wird dann die Musterwohnung mit offener Küche im 8. OG fertig eingerichtet sein und allen neuen Interessenten Anregung und Inspiration für das optimale Interieur Decorating des neuen Zuhauses bieten. In der Pilotwohnung im 2. OG vermitteln bereits jetzt geschmackvoll Lampen, Stoffe und Teppiche das einzigartige PRAEDIUM-Wohngefühl.



Die schönsten Blicke auf die Frankfurter Skyline

Nur noch wenige Premiumwohnungen in den oberen Etagen sind erhältlich, informiert Mattheußer Immobilien. „Was unsere Interessenten neben der besonderen Lage am Europagarten immer wieder fasziniert, so Julia Seidel, sind die großzügigen Grundrisse und der beeindruckende Blick auf die lichtdurchflutete Frankfurter Skyline und den Himmel. Hinzu kommen die vielen, nach Süden orientierten Wohnungen mit den großzügigen Sonnen-Terrassen und Balkonen.“ Das verstehen wir: Selbst an einem Wintermorgen bei verdecktem Himmel schimmert die Frankfurter Skyline vom PRAEDIUM aus betrachtet verheißungsvoll. Und wir können uns auch vorstellen, wie angenehm das Sonnenbad auf der PRAEDIUM-Terrasse sein wird. Fast ein bisschen wie Luxus-Urlaub zuhause, in den eigenen vier Wänden. Nur noch für den Cocktail muss man selbst sorgen oder man bestellt ihn beim Concierge!

